

PRESSEMITTEILUNG  
05. November 2024

## TeleVisionale Film- und Serienfestival Baden-Baden: Ehrenpreis 2024 geht an die Sendereihen SWR - Debüt im Dritten und ZDF- Das kleine Fernsehspiel

Schaut man in die Zukunft deutschsprachiger Fernsehfilm- und Serienproduktionen, so richtet sich der Blick auch auf zwei besonders innovative Sendereihen bei den öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten. Bei der diesjährigen TeleVisionale – Film- und Serienfestival Baden-Baden (27.11.- 29.11.2024) werden die Sendeformate SWR - Debüt im Dritten und ZDF - Das kleine Fernsehspiel mit dem Ehrenpreis der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste ausgezeichnet. Stellvertretend für diese beiden Sendereihen geht der Preis jeweils an die Redaktionsleiter:innen Stefanie Groß (SWR) und Burkhard Althoff (ZDF).

„Nie war es wichtiger, über die Bedeutung dieser beiden Redaktionen für den Filmnachwuchs in Deutschland zu sprechen. Dank des Engagements der hochkompetenten Redakteur:innen bei Debüt im Dritten und Das Kleine Fernsehspiel haben viele außergewöhnliche junge Talente den Weg von der Hochschule ins Business geschafft. Die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste möchte mit dem diesjährigen Ehrenpreis die Verdienste von Stefanie Groß und Burkhard Althoff würdigen. Darüber hinaus soll mit dieser Preisvergabe, gerade in von Sparzwängen belasteten Zeiten, der öffentlich-rechtliche Rundfunk dazu ermuntert werden, den qualitativ hochwertigen Nachwuchsproduktionen zu einer deutlich früheren Uhrzeit Sendeplätze einzuräumen.“, begründet Prof. Hans-Jürgen Drescher, Präsident der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste, die Entscheidung der Jury des Ehrenpreises.

Das kleine Fernsehspiel ist seit über 60 Jahren die Redaktion für neue Talente im ZDF und realisiert gemeinsam mit Film- und Fernsehmacher:innen, Autor:innen, Regisseur:innen, Produzent:innen Erstlingswerke und Formatexperimente aller Genres, die einen jungen, frischen und unkonventionellen Blick auf die Welt haben. Die Filme sind in der ZDFmediathek abrufbar und werden montags im Spätabendprogramm des ZDF ausgestrahlt. Burkhard Althoff ist seit Januar 2021 Redaktionsleiter des Kleinen Fernsehspiels. Bereits 1996 begann er als Redakteur in der Redaktion. Von 2008 bis 2020 war er stellvertretender Redaktionsleiter. Insgesamt betreute er über 150 Filme des Kleinen Fernsehspiels.

Auch für den SWR bedeutet Nachwuchsförderung im Fernsehen, jungen Künstler:innen, Filmemacher:innen ein Forum zu bieten. „Debüt im Dritten“ ermöglicht seit über 30 Jahren begabten Regisseur:innen und Autor:innen ihren ersten Spielfilm für das Fernsehen bzw. Kino zu realisieren. Mit Mut zum Risiko und Neugier auf die Geschichten der Nachwuchstalente koproduziert der SWR Erstlingsfilme und in besonderen Fällen auch zweite Filme. Junge Talente erhalten damit die Chance, abseits von Genregrenzen und Quotendruck den Sprung vom Kurz- zum Langfilm zu wagen. Der SWR sieht diese Nachwuchsförderung als Teil seines Kulturauftrags. Stefanie Groß ist seit 2006 Redaktionsleiterin von „Debüt im Dritten“ und realisierte in dieser Funktion bereits über 100 SWR-Fernseh- und Kinofilme.

Mehr Einblick in die Arbeit der beiden Ehrenpreisträger:innen erhält man während der TeleVisionale bei der Veranstaltung **„Black Box Baden-Baden“ mit Stefanie Groß und Burkhard Althoff am FR 29.11. um 14.30–15.30 Uhr**. Dort werden die beiden eine Stunde lang

über die Herausforderungen an Nachwuchsarbeit im heutigen TV sprechen.

Der Ehrenpreis der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste zeichnet besondere Leistungen aus. 2022 wurde der Preis an die SchauspielerIn Aylin Tezel vergeben. 2023 erhielt die Auszeichnung das Schreibkombinat Kurt Klink.

Der Jury des Ehrenpreises der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste gehörten in diesem Jahr Prof. Hans-Jürgen Drescher (Präsident der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste), Prof. Bettina Reitz (Präsidentin der Hochschule für Fernsehen und Film München), Liane Jessen (Mediendramaturgin, ehemalige Fernsehspielchefin des HR), Volker Bergmeister (Kritiker) und Urs Spörrli (Festivalleiter TeleVisionale) an.

Die Verleihung des Ehrenpreises wird am 29. November im Theater Baden-Baden als Abschluss der TeleVisionale stattfinden. Am gleichen Abend erfolgt auch die Vergabe der Preise in den Kategorien Bester Fernsehfilm 2024, 3satPUBLIKUMSPREIS 2024, Beste deutschsprachige Serie 2024 (Deutscher Serienpreis), Beste Nachwuchs-Regie 2024 (MFG-Star) und Beste Nachwuchs-Filmmusik 2024 (Rolf-Hans Müller Preis).

Das **komplette Festivalprogramm** ist online zu finden unter [www.televisionale.de](http://www.televisionale.de).

Der Besuch des Festivals in Baden-Baden ist kostenfrei.

Eine Akkreditierung für Fachbesucher:innen ist online auf [televisionale.de](http://www.televisionale.de) unter der Rubrik Service/Anmeldung möglich.

Tickets für die Preisverleihung können online unter [televisionale.de](http://www.televisionale.de) unter der Rubrik Service/Ticketing Preisverleihung erworben werden.

Die TeleVisionale ist eine gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste und des Senders 3sat. Das Fernsehfilm- und Serien-Festival wird gefördert und unterstützt u.a. von Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Verwertungsgesellschaft der Film- und Fernsehproduzenten, Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, LFK Die Medienanstalt Baden-Württemberg, SWR, WDR, BR, ZDF, ORF, SRF, TELLUX, RTL+, Disney+, ARD DEGETO, Stadt Baden-Baden, Baden-Baden Events, Kulturhaus LA8, GRENKE-Stiftung, Theater Baden-Baden, Bundesverband der Hörsysteme-Industrie, Bürgerstiftung Baden-Baden, Bauschatz & Gerstenmaier.

Medienpartner sind in diesem Jahr Blickpunkt:Film, epd medien, tittelbach.tv, KNA-Mediendienst, SPOTmedianews, IndieFilmTalk und Serienjunkies.de.

Mehr Infos zur TeleVisionale – Film- und Serienfestival Baden-Baden auf [www.televisionale.de](http://www.televisionale.de) Folgen Sie auch unseren Social-Media-Kanälen.

Facebook: <https://www.facebook.com/televisionalebadenbaden>  
Instagram: [https://www.instagram.com/televisionale\\_badenbaden/](https://www.instagram.com/televisionale_badenbaden/)

### Zum Hintergrund

Das renommierte FernsehfilmFestival Baden-Baden heißt seit 2022 Film- und Serienfestival TeleVisionale. Unter der neuen Leitung von Urs Spörrli als künstlerischem Leiter und Daniela Ginten als Geschäftsführerin wurde das Festival, das seit 1989 jeden November im Kurhaus Baden-Baden stattfindet, um den Deutschen Serienpreis und ein Festivalprogramm mit modernen Talkformaten und attraktiven Networking-Möglichkeiten für die Fernseh- und Streamingbranche erweitert. Die TeleVisionale ist als wichtigstes Festival für den deutschsprachigen Fernsehfilm und für die deutschsprachige Serie gleichzeitig auch ein Branchentreff, der das veränderte Nutzerverhalten

des Publikums des Fernsehfilms und des Serienbereichs reflektiert. Erwartet werden neben Vertreter:innen der Fernsehanstalten und Streamingdienste zahlreiche prominente Film- und Fernseh-schaffende, Regisseur:innen und Produzent:innen.

#### **INFOS zur Deutschen Akademie der Darstellenden Künste (Veranstalterin)**

Die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste wurde 1956 als gemeinnütziger Verein gegründet. Ziel war und ist es, durch Diskussionen, Stellungnahmen und Veranstaltungen zu aktuellen Themen und Entwicklungen Zeichen und Maßstäbe für das kulturelle Leben zu setzen. Dabei werden alle Sparten der Darstellenden Künste wie, Theater, Oper, Tanz, Film, Fernsehen und Rundfunk einbezogen.

Die Akademie verfügt mit ihren aktuell rund 500 Mitgliedern über eine Expertise, die ihresgleichen sucht. Präsident ist Prof. Hans-Jürgen Drescher (ehem. Präsident Theaterakademie August Everding München), Vizepräsidentin Caroline von Senden (Leiterin ZDF-Redaktion Fernsehspiel I), Vizepräsident Marcus Lobbes (Direktor Akademie für Theater und Digitalität, Dortmund) sowie Schatzmeisterin Barbara Schäfer (Projekt- und Formatentwicklung Hörspiel Feature Radiokunst/DLF Kultur). [www.darstellendekuenste.de](http://www.darstellendekuenste.de)

Text zum honorarfreien Abdruck freigegeben.

Fotos zum download im Pressebereich unter <https://televisonale.de/pressefoto-download>

PRESSEKONTAKT: Romina Neu | +49 174 390 11 33 | [presse@televisonale.de](mailto:presse@televisonale.de)